

Kommentar

Frauen betroffen

Auch im August haben sich die Arbeitslosenzahlen nur geringfügig zurückgebildet. Gemäss dem allgemeinen Konjunkturtrend weist die Berufsgruppe der Beschäftigten in der Metall- und Maschinenindustrie eine leichte Abnahme um 132 auf 3457 Arbeitslose auf, hingegen ist in Verwaltung und Büro die Zahl der Arbeitslosen weiter um 132 auf 5985 angestiegen.

Die Bürocomputer halten weiter reiche Ernte. Sie sind in jüngster Zeit so wohlfeil geworden, dass ihr Einsatz die Lohnkosten nicht erst langfristig, sondern bereits kurzfristig senkt. Konjunkturlage hin oder her: Die Reduktion der Beschäftigten in Verwaltung und Büro wird auch in Zukunft anhalten. Selbst in der Wachstumsbranche der Banken besteht kaum mehr Aussicht, dass „freigestellte“ Angestellte in Hilfsberufen absorbiert werden.

Typisch für diese Entwicklung ist auch die hohe Zahl der weiblichen Arbeitslosen. Während sich bei den Männern im August im Vergleich zum Vormonat eine Abnahme um 730 auf 17'505 Stellenlose ergab, war bei den Frauen eine Zunahme um 162 auf 15'381 zu verzeichnen. Obwohl die Frauen nur ein gutes Drittel der unselbständig Erwerbenden ausmachen, ziehen sie nun unter den Arbeitslosen zahlenmässig mit den Männern beinahe gleich. Das zeigt, dass die Frauen viel stärker computergeschädigt sind als ihre männlichen Kollegen.

Die Gefahr, dass die Frauen den Anschluss an das Computerzeitalter verpassen könnten, wird auch dadurch belegt, dass an der Software-Schule Schweiz in Bern in den vergangenen vier Jahren neben 400 Männern nur sechs Frauen ausgebildet wurden. Wo jedoch nur routinemässig Daten eingetippt werden - jeder solche Arbeitsplatz frisst einige früher bestehende weg - sitzen 97 Prozent Frauen vor den Bildschirmen. Bei der „Würdigung“ der Arbeitslosenzahlen ist zudem zu berücksichtigen, dass Zehntausende von Frauen, die bis 1974 Beschäftigung gefunden hatten, heute resigniert haben und überhaupt nicht mehr in der Statistik auftauchen.

Richard Müller.

Berner Tagwacht, 18.9.1984.

Personen > Müller Richard. Arbeitslosigkeit. Frauen, 18.9.1984.doc.